Baren oder gewerblichen Leistungen zu fördern, wider besseres Wissen unwahre Thatsachen vorspiegelt oder wissentlich wahre Thatsachen entifellt, insbesondere wer zu diesem Zwede über den Ursprung und Erwerb seiner oder eines andern Gewerbetreibenden Baren, über besondere Eigenschaften oder Auszeichnungen dieser Baren, über die Menge der Barenvorräte, über den Anlaß zum Berkauf oder die Preissbemessung auf Täuschung berechnete falsche Angaben macht, wird mit Geldstrafe bis zu 1000 Mart und im Unverwögenssalle mit Gefängnis bis zu 3 Monaten bestraft.«

Die Papierzeitung, der wir diese Mitteilung entnehmen, bemerkt

hierzu mit Recht:

Benn mit dieser Bestimmung auch nicht so viel erreicht würde, wie mit den Bestimmungen des französischen Rechts, so könnte doch mancher Unfug verhindert werden. Allerdings würde durch Denunziationen wohl auch der redliche Sandel belästigt werden.

Reue Bucher, Beitichriften, Gelegenheitsichriften, Rataloge ic. fur die Sand- u. Sausbibliothet bes Buchhandlers.

Gesellschaftswissenschaft. Antiq.-Katalog von Hermann Bahr, juridisches Antiquariat in Berlin. 8°. 69 S. 1860 Nrn.

Architektur, Skulptur u. Malerei des Altertums. (Bibl. Wilhelm Lübke 1. Abtlg.) Antiq.-Katalog No. 319 von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M. 8°. 98 S. 1676 Nrn.

Theologie, Philosophie, Pädagogik, Philologie. Antiq - Katalog No. 12 von Ad. Hertz & H. Süssenguth (H. Süssenguth) in Berlin. 8°. 51 S. 1654 Nrn.

Botanik. (Bibl. d. † Prof. Dr. Karl Prantl. 2. Abtlg.) Antiq.-Katalog No. 4 von Richard Jordan in München. 80. 22 S. 638 Nrn.

Medizin. (Bibl. d. † Prof. Dr. Ritter v. Helly in Graz.) Antiq.-Katalog No. 194 von Heinrich Kerler in Ulm. 80. 98 S. 3580 Nrn.

Biographien, biogr. Sammelwerke, Briefwechsel, Memoiren, Antiq.-Katalog No. 92 von J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Köln. 8°. 87 S. 1946 Nrn.

Griech, u röm. Schriftsteller nebst Erläuterungsschriften. Antiq.-Katalog No. 93 von J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Köln. 8°. 102 S. 3312 Nrn.

Latein. Prosaiker u. Poeten des Mittelalters u. der Neuzeit. Antiq.-Katalog No. 94 von J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Köln. 8°. 25 S. 718 Nrn.

Alte Medizin u. Kräuterbücher. Antiq.-Katalog No. 95 von J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Köln. 80. 34 S. 869 Nrn.

Verschiedenes (aus mehreren hinterlass. Bibliotheken). Auktions-Katalog (30. Oktober u. folg. Tge.) von J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Köln. 8°. 158 S. 5416 Nrn.

Botanik (u. a. Bibl. d. † Prof. Dr. C. J. Maximowicz in St. Petersburg).
Antiq-Katalog No. 519 von K. F. Koehler's Antiquarium in
Leipzig. 8°. 77 S. 1968 Nrn

Koenig's Kursbuch. Jubiläums-Ausgabe 1868-1893 mitteleuropäische Zeit. Mit einer Magenfahrkarte. Preis 00 3. Erscheint nur alle 25 Jahre. Guben, Albert Koenig.

Albert Roenig in Guben.

Filologia classica. — Antichità, Archeologia, Numismatica etc. Antiq-Kataloge Nr. 34 u. 35 von Hermann Loescher & Co. in Rom. 8°. 32 S. 750 Nrn.; 8°. 57 S. 1239 Nrn.

Nachtrag II zum Katalog der Verlagswerke von J. Löwy, k. u. k. Hofphotograph, Kunst- u. Verlagsanstalt in Wien. Oktober 1893. gr. 80. 12 S.

Praktische Winke für den Verkehr der Verlagsbuchhändler und Drucker mit der Papierhandlung. Vorwort zur 2. vermehrten Auflage und Ergänzung zur 1. Aufl. des Probenbuches «Papier Siegismund«. 8°. 32 S. Leipzig u. Berlin, Berth. Siegismund.

Bibliographie, Gelehrten- u. Universitätsgeschichte. Antiqu.-Katalog Nr. 7 von M. Spirgatis in Leipzig. 8°. 64 S. 1217 Nrn.

Strassburger Druckerei und Verlagsanstalt vormals R. Schultz & Cie. Geschäftsbericht des Vorstandes über das 5. Geschäftsjahr 1892/93. 4°. 8 S.

Kathol. Theologie, Geschichte, Geographie u. a. Antiqu.-Katalog Nr. 5 von J. Traber in München. 80. 31 S. 804 Nrn.

Klassischer Bilderschatz von v. Reber u. Bayersdorfer. Verzeichnis des Inhalts des 1.-5. Jahrgangs, nach den Malern geordnet. 160. 12 S. Verlagsanstalt f. Kunst u. Wissenschaft vorm. Fr. Bruckmann in München.

Systematisches Lagerverzeichnis von F. Volckmar in Leipzig. Mit ausführlichem Schlagwörterverzeichnis. 15. Oktober 1893. 129. VII, 252, 133 S. Kart.

Ausstellung. — Für eine Bintersport-Ausstellung, die zu Anfang nächsten Januars in Bien eröffnet werden soll, erbittet sich, mit deren Ausstellung beauftragt, herr Max Merlin in Bien die einschlägige Litteratur.

Ausstellung. — Eine große, auf Italien beschränkte Ausstellung der schönen Künste und einiger anderen Gebiete wird im Mai 1894 in Mailand eröffnet werden und soll bis Oktober dauern. Zu den auf ihr vertretenen Gebieten gehören auch die graphischen Gewerbe, der Buchhandel, das Schriftsteller= und Zeitungswesen, deren Ausstellungen streng im nationalen Nahmen gehalten sein werden. Dagegen wird die Ausstellung der Photographie, ebenso die des Postwesens und der Brief= markenkunde, international sein.

Warnung. — Es liegen uns Mitteilungen vor, die uns veranslassen vor den nachsolgend genannten Firmen zu warnen: M. Rafoczi in Baja a. d. Donau (Ungarn) und D. L. Peters & Co., Manufacturers' agents aud importers, London W. C., 30, Great James Street.

Strafburger Druderei u. Berlagsanftalt vormals R. Schult & Cie. - Dem uns vorliegenden Beichaftsbericht des Borftandes ber Strafburger Druderei und Berlagsanftalt vormals R. Schult & Cie. entnehmen wir die Mitteilung, daß das abgelaufene Geschäftsjahr 1892/93 eines ber mubevollsten und zugleich undantbarften feit dem Bestehen der Gesellschaft gewesen ift. Der Gewinn ift weit hinter dem des Borjahrs zurückgeblieben, obwohl Maschinen und Personal mabrend des gangen Jahres vollauf beschäftigt gemesen find. Der Bericht ichreibt die Schuld dem Auftauchen neuer Konfurreng, befonders im Beitungswefen, ju, ferner dem Wegfall ber Arbeiten, die im Borjahre die Ginführung der neuen Gewerbeordnung mit fich gebracht hatte, und endlich dem Umftande, daß fich im abgelaufenen Geschäftsjahre der Gewinn der Saargemunder Filiale nur auf ein Jahr beschränft, mahrend das vorangegangene Geschäftsjahr den Gewinn von anderthalb Jahren umfaßt hat. Die Berausgabe eines vorbereiteten bedeutenden Berlagsunternehmens habe fich wider Erwarten bergogert, fei aber jest foweit gediehen, um bas Bert an die Deffentlichfeit treten laffen gu tonnen.

Der Reingewinn beziffert fich auf 68 774 # 22 8, wobon 5% mit 3438 # 71 & an den Refervefonds geben. Bu den verbleibenden 65 335 # 51 & tommt ber Bortrag aus 1891/92 mit 7997 # 51 & (in Summa 73 333 # 2 &). Die Dividende von 50/0 bes Attientapitals (1 400 000 M) beansprucht 70 000 M, wonach 3333 M 2 d zur Berfügung der Generalversammlung bleiben. Der Borftand ichlägt vor, hiervon 2800 .# an Gratififationen zu gewähren und 533 # 2 & auf neue Rechnung vorzu= tragen. Unter den Aftiven find für Arbeitsmaschinen und Rohmaterial der verschiedenen Ateliere eingesett: 426878 # 11 d, für begonnene Arbeiten: 8879 # 57 &, für Buchervorrate, Berlages und Eigentumerechte (einschließlich des Zeitungsverlags): 328210 # 19 d, für Formularverlag und Borrate 40369 # 41 d, für die Dampfmaschine, elettrische Beleuchtung und Bubehör 55 499 .# 70 d, für unbedructes Bapier 55 930 # 97 &, für Mobilien 11 500 #, für die Filialen Gaargemund und Reunfirchen 149107 # 47 8, für Zeitungstautionen 42000 #, für Immobilien 271 176 A 24 d, an Raffe 10342 A 70 d, an Bant= guthaben 32 292 M 64 d, an Debitoren 131 481 M 77 d Unter ben Baffiven find zu erwähnen, außer bem Afrientapital von 1400 000 M: Ereditoren mit 33 148 # 40 d. Der Rejervejonde beträgt 38 134 # 74 d; außerdem ift eine Referve von 15 827 # 10 & für unfichere Ausstände vorhanden.

Mittelbeutscher Papierverein. — Der Mittelbeutsche Papierverein in Leipzig, dessen Rührigkeit und geschäftliche Ersolge in den
beteiligten Fachkreisen und auch im Buchhandel bekannt sind, wird am
30. Oktober, abends 8 Uhr, sein fünfzehnjähriges Stiftungssest im großen
Saale des Kaufmännischen Bereinshauses durch Tasel und Ball seiern.
Taselkarten sind bis zum 27. Oktober bei den Herren Bruno Restmann (i. Fa Carl Nestmann) und Paul Hungar in Leipzig zu
entnehmen.

Japans Zeitungen und Bücher. — Japan hatte zu Anfang dieses Jahres 776 Zeitungen, Wochen= und Monatsjournale. Bon diesen behandelten 228 die Tagesneuigkeiten, 176 Wissenschaft, 167 Landwirtsschaft, Industrie und Handel, 75 Erziehung, 69 Religion, 40 das Santstätswesen, 6 das Recht, 3 ausschließlich Politik und 2 Dekonomie. Im letten Jahre wurden in Japan 7334 neue Bücher verössentlicht.

(Lpzgr. Zig.)

Anerkennung. — Seine Majestät Kaiser Franz Joseph hat das im Berlage des Herrn S. Kende in Wien erschienene Werk Bibliotheca Zrinyiana, die Bibliothet des Dichters Nicolaus Bringi, ein Beitrag zur Bringi-Literature, einer huldvollen Annahme gewürdigt und die Aufnahme des Buches in die k. und k. Familien = Fideikommiß-Bibliothek anzusordnen geruht.